



Workshop

Kommunale Bauaufgaben in Holzsystembauweise

Mittwoch, 16. Mai 2018 von 8:30 - 17:00

Bezirksregierung Münster

Saal 1

Domplatz 1 – 3, 48143 Münster

Unterstützt von:

Bezirksregierung
Münster





Programm

- ab 08:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmenden und Stehcafé
- Moderation:** Dipl.-Ing. Architekt Klaus Beck
Büro für Architektur und Stadtplanung, Bielefeld
- 09:00 Uhr **Begrüßung**
LRBD Martin Stolz, Bezirksregierung Münster
- 09:05 Uhr **Einführung: Nachhaltiges Bauen mit Holz**
Martin Schwarz, Wald und Holz NRW
- 09:30 Uhr **Möglichkeiten des Holzbaus in Aufstockung und Kommunalbau**
Aufstockung Ford Siedlung Köln, Feuerwache und Schulbau
Dipl.-Ing. Bernd Leuters, ARCHPLAN GmbH, Münster
- 10:00 Uhr **Vielfalt mit Holzsystembau**
Erweiterung Stadtbetriebe Remscheid und studentisches Wohnen in Essen und Wuppertal
Dipl.-Ing. Arch. Michael Müller, ACMS Architekten, Wuppertal
- 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- 11:00 Uhr **Plusenergieschule Detmold**
Sanierung mit vorgefertigten Holzelementen
Dipl.-Ing. Arch. Harald Semke, Architekturbüro pape oder semke, Detmold
- 11:30 Uhr **Neubau Gesamtschule Münster-Ost**
Wettbewerb und Planung Schulzentrum in Holzbauweise
Dipl.-Ing. Dagmar Grote, Büro Farwick und Grote Architekten, Ahaus
- 12:00 Uhr **Abschließende Diskussion mit den Referenten**
- 12:15 Uhr **Mittagsimbiss**
- ab 13:00 Uhr **Fachexkursion:**
Produktion und Anwendung von Holzbauprodukten: Baustellenbesuch Betriebskindergarten Ernsting's Family, Coesfeld-Lette und Werksbesichtigung, Terhalle Holzbau GmbH & Co. KG, Ahaus-Ottenstein (Bustransfer).

Ende 17:00 Uhr

Die Veranstaltung ist als Fortbildungsveranstaltung mit einem Umfang von 4 UE für Mitglieder der AKNW in den Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur beantragt.

Die Veranstaltung ist als Fortbildungsveranstaltung mit einem Umfang von 4 Fortbildungspunkten für Mitglieder der IK-Bau NRW anerkannt.



Hintergrund

Das kommunale Bauen umfasst ein weites Spektrum an Aufgaben, sei es der Bau und die Erweiterung von Kita's, Schulen und weiteren öffentlichen Einrichtungen, die Unterbringung von Flüchtlingen oder die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum durch kommunale Wohnungsunternehmen. Moderne und klimafreundliche Holzbausysteme eignen sich in besonderem Maße zur nachhaltigen und wirtschaftlichen Umsetzung dieser Bauaufgaben und stellen so eine attraktive Möglichkeit dar, die Baunachfrage in den Bereichen des kommunalen Bauens zeitnah zu bedienen.

Ziel des Workshop ist es, Planer und Bauentscheider der öffentlichen und privaten Hand über Anwendungsmöglichkeiten und Potenziale des Holzbaus zu informieren. Dies erfolgt durch die Vorstellung von Praxisbeispielen und im Rahmen der begleitenden Fachexkursion.

Bitte melden Sie sich bis zum **11. Mai 2018** online über folgenden Link an:

<http://holzbauten-fuer-fluechtlinge.nrw.de/anmeldung-workshop-muenster/>

Anmeldung & Anreise

Informationen zur Anreise zum Veranstaltungsort in Münster können Sie unter <http://www.bezreg-muenster.nrw.de/zentralablage/dokumente/service/wegbeschreibungen/wegbeschreibung-muenster-domplatz.pdf> einsehen.

Am Veranstaltungsort stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder bei der Anreise mit dem PKW die umliegenden Parkhäuser zu nutzen. Der Bus-Transfer zur Fachexkursion startet und endet bei der Bezirksregierung Münster. Bei der Rückfahrt erfolgt ein Halt am Bahnhof Münster.

Kontakt

Wald und Holz NRW
Fachbereich Holzwirtschaft, Forschung, Klimaschutz
Zentrum HOLZ, Carlsaustr. 91a, 59939 Olsberg
Telefon: 02962 9775-11 o. 15
E-Mail: holzbau@wald-und-holz.nrw.de
<http://wald-und-holz.nrw.de>